

© Kurt Hörbst

Bahnhof Rankweil

Untere Bahnhofstraße 5
6830 Rankweil, Österreich

ARCHITEKTUR
ostertag ARCHITECTS

BAUHERRSCHAFT
ÖBB Infrastruktur AG

TRAGWERKSPLANUNG
BERNARD Gruppe

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
13. April 2020

Rankweil ist ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt in Vorarlberg. Der Umbau des Bahnhofs zu einer modernen, multimodalen Mobilitätsdrehscheibe ist im Kontext des sogenannten Rheintalkonzepts der ÖBB zu sehen, das u. a. den Ausbau von insgesamt neun Bahnhöfen und Haltestellen zwischen Bregenz und Feldkirch beinhaltet. Klimafreundliche Mobilitätsformen sollen barrierefrei und effizient miteinander verknüpft werden.

Ziel der Architekten war es, den unterschiedlichen, dennoch zusammenhängenden Bauteilen und Nutzungen formale und materielle Stringenz zu verleihen. Aufnahmegebäude, die geschwungenen Verläufe der beiden Dach-Flügel, das Busterminal, die beiden überdachten B+R-Anlagen und das weit auskragende Vordach an der Landammanngasse wurden dementsprechend mit einer vorgespannten Konstruktion aus ungefärbtem Sichtbeton in ein homogenes Bild gebracht. Transparente Durchblicke und Öffnungen geben der monolithischen Kompaktheit des Betons Leichtigkeit und öffnen freie Sichtachsen zur optimalen Orientierung am Weg zu Bahn und Bus. Die fließend verlaufenden Volumina der Baukörper nehmen das Gefühl von Bewegung und Dynamik in ihrer Formensprache auf.

Die barrierefrei umgestaltete Unterführung besticht durch ihre Helligkeit, die sich dem speziell entwickelten Lichtkonzept mit einer Decke aus reflektierenden Aluminiumplatten und einer fein definierten Lichtführung verdankt. Eine Installation aus Lichtlinien, in die hunderte kleine Reflektoren integriert wurden, geben blendfreies und helles Licht bei jeder Tages- und Nachtzeit und ermöglichen gleichmäßige, flächige Ausleuchtung.

Neben der Integration der infrastrukturellen Anforderungen, die bei der Planung eines solchen Bauwerks maßgeblich sind, schafft das klare Zusammenspiel der Baukörper, Platzsituationen und städtebaulichen Bezugsachsen eine Neupositionierung des



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

Bahnhof Rankweil

Bahnhofs als zentraler Mobilitätsknotenpunkt für Rankweil und das gesamte Rheintal.
(Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: ostertag ARCHITECTS (Markus Ostertag)
Mitarbeit Architektur: Aida Knoettig
Bauherrschaft: ÖBB Infrastruktur AG
Mitarbeit Bauherrschaft: Harals Schreyer
Tragwerksplanung: BERNARD Gruppe
Fotografie: Kurt Hörbst

Maßnahme: Umbau
Funktion: Verkehr

Ausführung: 2015 - 2018



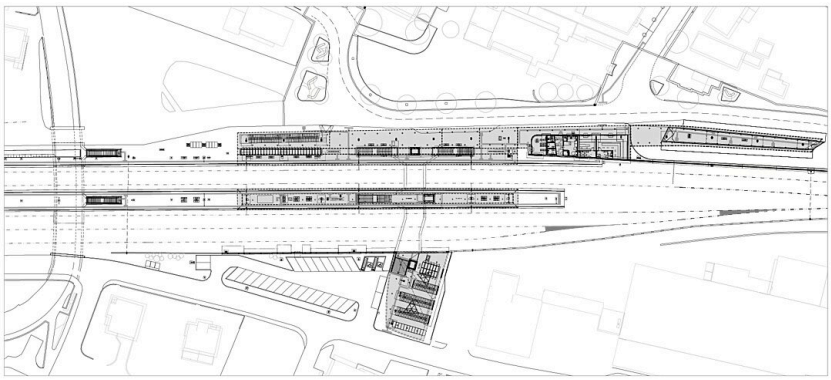
© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



Umbau Bf. Rankweil - Gleisebene

ostertag ARCHITECTS
zt gmbh

Währinger Strasse 62 1090 Vienna Austria
+43 (0)1 5239701 office@ostertagarchitects.com

Bahnhof Rankweil

Gleisebene